

# Umweltfreundlicher Einkauf

## Mit dem „Shopper®“ von Andersen

Die Zeichen stehen auf Klimaschutz – und dazu kann jeder Einzelne seinen Beitrag leisten. Das fängt schon bei gewöhnlichen Alltagssituationen an: Warum nicht einfach einmal für Kurzstrecken wie einen Einkauf im Supermarkt das Auto stehen lassen und stattdessen einmal zu Fuß gehen oder das Fahrrad nehmen?

Dafür, dass es dann auch keine Probleme beim Transport der Lebensmittel und Getränke gibt, sorgt die Andersen Shopper Manufaktur aus Satrup mit einer großen Auswahl an Einkaufsrollern der Marke „Shopper®“. Es gibt sie klein zusammenfaltbar, mit Kugellagerrädern, die problemlos kleine Hindernisse meistern können, höhenverstellbar, mit großen und kleinen Taschen mit und ohne Thermofach. Auch für größere Einkäufe braucht man das Auto nicht unbedingt. Der „Shopper®“ lässt sich mit-

tels Kupplung ans Rad hängen und schafft so einen zusätzlichen „Kofferraum“.

Das Beste an einem „Shopper®“ ist, das man zum Antrieb nur Muskelkraft braucht, also die eigene Gesundheit stärkt, Geld spart und weder Lärm noch CO<sub>2</sub> verursacht. Man schont so das Klima und leistet gleichzeitig einen Beitrag zum

**Die „Shopper®“ von Andersen lassen sich mittels Kupplung auch an das Fahrrad hängen – so kann man darin problemlos auch größere Einkäufe transportieren und auf das Auto verzichten.**

Umweltschutz, indem man auf Plastiktüten verzichtet und seine Einkäufe direkt in die Tasche des „Shopper®“ legt.

[www.andersen-shopper.de](http://www.andersen-shopper.de)

